

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
 Postfach 21 40 · 50250 Pulheim

Historisches Rathaus
 Frau Bürgermeisterin
 Dr. Britta Schulz
 Markt 20
 47546 Kalkar

Datum und Zeichen bitte stets angeben

12.04.2018
 983-301 Kalkar

Herr Dr. Weber
 Tel 02234 9854-233
 Fax 0221 8284-2973
 Peter.Weber@lvr.de

Stellungnahme

Leitung des Stadtarchivs Kalkar (Nachfolge Frau Anna Gamerschlag) Hier: Auswahlverfahren

Das Stadtarchiv Kalkar gehört zu den ältesten und bedeutendsten des Rheinlandes und verfügt über herausragende Bestände, die von der interessierten Öffentlichkeit wie auch von der akademischen Forschung intensiv nachgefragt werden. Insofern stand dieses Archiv von Beginn im Fokus der 1929 gegründeten Archivberatung und wurde von ihr kontinuierlich bis heute begleitet und gefördert. Die fachliche Arbeit in diesem Archiv ist von eminenter Bedeutung, um die mit dieser Einrichtung verbundene herausragende kulturelle Substanz und die damit einhergehende Kontinuität jahrzehntelanger Arbeit zu erhalten und weiterzuentwickeln. Es geht darum, das Archiv im digitalen Zeitalter unter veränderten Rahmenbedingungen auch weiterhin als stadtgeschichtliches Zentrum für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kalkar und als effizienter Dienstleister für die städtische Verwaltung zu profilieren.

Die kurz- und mittelfristigen Aufgabenschwerpunkte des Archivs orientieren sich an den internen und externen Bedarfen und zielen vorrangig auf eine stärkere Vernetzung des Stadtarchivs mit der Verwaltung (Schriftgutverwaltung, Dokumenten-Management-Systeme, digitale Langzeitarchivierung, Kulturgutsicherung und Nutzbarmachung) und eine breitere Verankerung in der Stadtgesellschaft durch gezielte historische Bildungsarbeit etwa in Kooperationsprojekten mit Schulen, Vereinen oder anderen Einrichtungen.

*Wir haben flexible Arbeitszeiten. Anrufe und Besuche daher bitte möglichst in der Zeit von Montag bis Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr oder nach Vereinbarung.*

Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an Anregungen@lvr.de



Besucheranschrift:
Abtei Brauweiler – LVR-Kultur- und Dienstleistungszentrum
 50259 Pulheim (Brauweiler), Ehrenfriedstraße 19
 Bushaltestelle Brauweiler Kirche: Linien 949, 961, 962 und **980**
 Telefon Vermittlung: 02234 9854-0
 net: www.archivberatung.lvr.de, E-Mail: archivberatung@lvr.de
 USt-IdNr.: DE 122 656 988, Steuer-Nr.: 214/5811/0027

Zahlungen nur an den LVR, Finanzbuchhaltung
 50663 Köln, auf eines der nachstehenden Konten

Helaba
 IBAN: DE84300500000000060061, BIC: WELADEDXXX Inter-
 Postbank
 IBAN: DE95 3701 0050 0000 5645 01, BIC: PBNKDEFF370

Die Anwendung der jeweils aktuellen fachlichen Grundsätze, Methoden und Arbeitstechniken sind hierbei zwingend erforderlich. Um die Aufgaben im oben knapp skizzierten Umfang angemessen bewältigen zu können, bedarf es für die Ausübung der heterogenen Aufgaben im Stadtarchiv Kalkar einer fundierten fachlichen Qualifikation, die ein erfolgreich abgeschlossenes Archivistikstudium mit der Befähigung für den gehobenen Archivdienst vorsieht.

Am 28. März 2018 stellten sich sechs Kandidatinnen und Kandidaten im alten Rathaus der Stadt Kalkar einem von der Archivberatungsstelle eng begleiteten Auswahlverfahren zur Besetzung der Leitung des Stadtarchivs. Da derzeit und auch in den kommenden Jahren deutlich mehr Stellen in diesem Segment angeboten werden als qualifizierte Bewerber vorhanden sind, können viele Archivstellen des gehobenen Dienstes nicht oder nicht adäquat besetzt werden. Vor allem die staatlichen Archiveinrichtungen sind die unmittelbaren Konkurrenten zu den kommunalen Archiven auf diesem derzeit heftig umkämpften Stellenmarkt. Staatliche Archive sind im Vorteil, weil von ihnen nahezu ausnahmslos die von Bewerbern mit entsprechender Voraussetzung begehrten Beamtenstellen ausgeschrieben und angeboten werden können.

Unter diesen Umständen war es konsequent, dass der Verwaltungsvorstand der Stadt Kalkar sich nicht einer Umwandlung der bisherigen Angestellten- in eine Beamtenstelle verschließen würde, wenn das Qualifikationsprofil und natürlich das Niveau eines Bewerbers oder einer Bewerberin mit Beamtenstatus dies erfordern sollte überdies mit überdurchschnittlich guten Arbeitsleistungen zu rechnen wäre.

Unter dieser Prämisse kam nur der für die Leitung des Stadtarchivs ausgewählte Kandidat in Frage, der sich nach Aktenlage und der Art seiner Präsentation in den Auswahlgesprächen als der mit größtem Abstand beste Bewerber herausstellte und von dem Auswahlgremium übereinstimmend als eine für diese Aufgabe kongeniale Persönlichkeit mit großem Potenzial eingeschätzt wird. Ein beamtenrechtlicher Status ist nach der Logik von vergleichbaren Stellen bei Bund und Ländern auch aus inhaltlichen Gründen keineswegs abwegig, da Archivverwaltungen traditioneller Weise bis heute ihre Tätigkeit als Erfüllung eines hoheitlichen Auftrags wahrnehmen, was nicht zuletzt mit ihrer Mitwirkung an der Rechtssicherheit öffentlichen Verwaltungshandelns und der damit verknüpften Sicherung und Nutzbarmachung, teilweise datenrechtlich hochsensibler Daten, zusammenhängt.

Der Personalvorschlag der Stadtverwaltung ist mit Blick auf die künftige Entwicklung dieses bedeutenden Stadtarchivs aus Sicht des LVR-AFZ als bestmögliche Lösung einzuschätzen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, consisting of several stylized, overlapping loops and curves, representing the name Peter Weber.

Dr. Peter Weber